

An jedem Samstag informieren wir Sie über die Termine für Veranstaltungen von Gesprächskreisen der NachDenkSeiten. Heute liegen Informationen für Termine in **Hamburg, Hilden, Darmstadt und Limburg an der Lahn** vor. Wenn Sie auch in der weiteren Zeit auf dem Laufenden bleiben wollen, dann schauen Sie [hier](#). Da werden mögliche neue Termine ergänzt. Außerdem bitten wir hiermit auch auf diesem Wege die Verantwortlichen in den Gesprächskreisen, uns rechtzeitig Termine zu melden.

---

### **NachDenkSeiten-Gesprächskreis Hamburg | [nachdenken-in-hamburg.de](https://nachdenken-in-hamburg.de)**

Am Donnerstag, 04. April 2024, um 19:00 Uhr

Thema: Vertrauen ist gut. Überwachung ist schlechter. Pandemiemaßnahmen und der Ausbau digitaler Überwachungsinfrastrukturen

Redner/Diskussionspartner: Prof. Dr. Herbert Werner, Hamburg

Ort: Rudolf-Steiner-Haus

Mittelweg 11-12

Hamburg

[Zur Webseite der Veranstaltung](#)

Anmeldung erbeten unter: [lets-meet.org/reg/4fdf134e53fc01935b](https://lets-meet.org/reg/4fdf134e53fc01935b)

Seit 2016 gibt es eine globale Initiative, die sich zum Ziel gesetzt hat, jeden Menschen auf der Erde mit einer eindeutigen biometrischen digitalen Kennzeichnung zu versehen. Das ist die ID2020 Allianz, gegründet u.a. von Microsoft und der Impfallianz GAVI. Seit 2018 fördert das Weltwirtschaftsforum diese Initiative; das WEF hat ein Arbeitsprogramm für Regierungen und private Organisationen veröffentlicht, das darauf zielt, eine weltweite Infrastruktur für digitale Identitätsnachweise aufzubauen.

---

### **NachDenkSeiten-Gesprächskreis Hilden - Haan - Langenfeld - Monheim**

Am Samstag, 06. April 2024, um 18:00 Uhr

Thema: Wodurch kommt es zu einer immer tiefer werdenden Spaltung der Gesellschaft?

Was ist dagegen zu tun?

Ort: Schulstraße 5  
Hilden

Die Grundlage und Inspiration für unsere Diskussion bilden Videoausschnitte aus Gesprächen mit dem Philosophen Dr. Michael Andrick, die wir uns vorher gemeinsam anschauen wollen.

Aufgrund begrenzter Plätze bitten wir um Anmeldung bis 03. April 2024 unter [info@astrid-druck.de](mailto:info@astrid-druck.de)

Eintritt frei, Spenden zur Kostendeckung erwünscht.  
Ansprechpartner: Dr. A.Drick

---

### **NachDenkSeiten-Gesprächskreis Darmstadt zusammen mit dem Deutschen Freidenker-Verband e.V.**

Am Mittwoch, 10. April 2024, um 19:00 Uhr  
Thema: „Flächenbrand in der Levante?“  
Redner/Diskussionspartner: Karin Leukefeld

Ort: HoffART-Theater  
Lautenschlägerstraße 28A  
64285 Darmstadt

Seit dem Jahr 2000 lebt Frau Leukefeld als freie, in Syrien akkreditierte Korrespondentin in Damaskus. Sie arbeitet für deutschsprachige Medien in Deutschland, Luxemburg, Österreich und der Schweiz und darüber hinaus als eine der wenigen Journalistinnen, die hautnah die Geschehnisse vor Ort miterleben. Dementsprechend heben sich ihre Berichterstattungen aufgrund tiefer Kenntnisse und langjähriger Erfahrungen im Mittleren Osten deutlich von den üblichen westlichen Narrativen ab.

Im Anschluss an den Vortrag steht genügend Zeit für Fragen und kurze Diskussionsbeiträge zur Verfügung.

Der Eintritt ist frei – Solidarspenden zur Kostendeckung sind erwünscht.

---

## **NachDenkSeiten-Gesprächskreis Diez - Limburg - Bad Camberg**

Am Freitag, 24. Mai 2024, um 19:00 Uhr

Thema: „Erkranken schadet Ihrer Gesundheit - Eine gesundheitspolitische Tragödie“ -  
Lesung und Diskussion

Redner/Diskussionspartner: Dr. Bernd Hontschik (Chirurg und Bestsellerautor)

Ort: Restaurant „Zur Turnhalle“

65549 Limburg an der Lahn

Ste.-Foy-Str. 16

(Veranstaltungsraum nur über eine Treppe erreichbar)

*„Ökonomen haben das Kommando übernommen und die Medizin an den Rand gedrängt. Sie ist nur noch Mittel zum Zweck. Das Sozialsystem Gesundheitswesen verkommt zur Gesundheitswirtschaft. Dividenden werden aus den Krankenkassenbeiträgen der Solidargemeinschaft entwendet. Dieser Diebstahl am Gemeineigentum muss aufhören.“  
(Zitat Dr. Bernd Hontschik)*

Zum Referenten: Dr. med. Bernd Hontschik war bis 1991 Oberarzt an der Chirurgischen Klinik des Städtischen Krankenhauses Frankfurt-Höchst und bis 2015 in eigener chirurgischer Praxis tätig. Bis heute engagiert er sich für eine am Menschen orientierte Gesundheitspolitik, die nicht gewinnoptimiert, sondern an einem ganzheitlich geprägten Menschenbild ausgerichtet ist. Schließlich sieht er deutliche Zeichen, dass machtpolitische Interessen die Gesundheitspolitik prägen.

Dr. Hontschik wird an diesem Abend aus seinen Büchern lesen (aus dem Bestseller „Körper, Seele, Mensch“, „Erkranken schadet ihrer Gesundheit“ und „Heile und Herrsche - eine gesundheitspolitische Tragödie“) und für Fragen und Diskussion zur Verfügung stehen.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Die Veranstaltung des NachDenkSeiten-Gesprächskreises wird unterstützt von aufstehen Diez-Limburg, der Jenny Marx Gesellschaft und dem Deutschen Freidenkerverband.